

**Protokoll der RECHNUNGS-Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 16. Juni 2021
um 19.30 Uhr im Mehrzweckgebäude**

Vorsitz: Jeannette Baumgartner, Gemeindepräsidentin

Protokoll: Gisela Häner, Gemeindeverwaltung

Anwesend: **20 stimmberechtigte EinwohnerInnen**

Entschuldigt: Ulrich Baumgartner, Johnny Frieden, Michael Laubscher
Cristiane da Silva Lüdi

Presse: Urs Byland, Solothurner Zeitung

Das absolute Mehr beträgt 11 Stimmen

Vor der Gemeindeversammlung wurden alle EinwohnerInnen zur Eröffnung des öffentlichen Bücherschranks eingeladen, den Ulrich Baumgartner zusammen mit Dascha Heigl, Präsidentin PRISMA aus einem alten Kühlschrank angefertigt hat. GP Jeannette Baumgartner bedankt sich bei ihnen.

Gemeindepräsidentin Jeannette Baumgartner begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Urs Byland von der Solothurner Zeitung zur Versammlung. Im Weiteren begrüßt sie den neu gewählten Gemeindepräsidenten Patrick Meier. Von den 300 eingegangenen gültigen Stimmen wurde er mit hoch erfreuten 270 Stimmen gewählt. Auch kann GP Jeannette Baumgartner den neu gewählten Bürgerratspräsidenten Roger Sommer begrüßen. Sie wünscht den Beiden viel Freude, Durchhaltevermögen, Mut und eine Portion Humor bei der Ausübung ihres neuen Amtes und erklärt die Rechnungs-Gemeindeversammlung als eröffnet.

Sie stellt fest:

- ° Die Einladung und Traktandenliste wurden fristgerecht im „Azeiger“ vom 03. Juni 2021, Publikationsorgan der Gemeinde, veröffentlicht.
- ° Via Azeiger wurden an alle Haushaltungen verteilt:
 - Bericht und Anträge des Gemeinderates zu den Traktanden
 - Erläuterungen der Finanzverwaltung zur Rechnung 2020
 - Bericht der Rechnungsprüfungskommission
- ° Die Rechnung 2020 der Erfolgs- und der Investitionsrechnung, die Gemeindeordnung alt und neu sowie das Reglement über die Benützung der öffentlichen Bauten, Schul- und Sportanlagen mit Anhängen sind ab dem 07. Juni 2021 bei der Gemeindeverwaltung zum Bezug aufgelegt und unter www.bolken.ch aufgeschaltet.
- ° Ebenfalls konnte in dieser Zeit das Protokoll der Budget-Gemeindeversammlung vom 16. Dezember 2020, welches vom Gemeinderat am 11. Januar 2021 genehmigt wurde, eingesehen werden.
- ° Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Durch Erheben gedenkt die Versammlung den Verstorbenen Maximilian Theophil Hasler, geb. 12.01.1950, gest. 25.04.2021, wohnhaft gewesen an der Dorfstrasse 9 und Anita Stampfli, geb. 06.05.1941, gest. 14.06.2021, wohnhaft gewesen im Tharad Derendingen.

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler/-innen
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Genehmigung Totalrevision Gemeindeordnung
4. Genehmigung Reglement über die Benützung der öffentlichen Bauten, Schul- und Sportanlagen mit Anhängen
5. Genehmigung der Rechnung 2020
 - 5.1 Erfolgs- und Investitionsrechnung
 - 5.2 Verlustverwendung
 - 5.3 Rechnung der Gemeinschaftsantenne
 - 5.4 Rechnung der Wasserversorgung
 - 5.5 Rechnung der Abwasserbeseitigung
 - 5.6 Rechnung der Abfallbeseitigung
 - 5.7 Bericht der Rechnungsprüfungskommission
6. Verschiedenes

1. Wahl der Stimmenzähler / Stimmenzählerinnen

Als Stimmenzähler wird Bernhard Gasche vorgeschlagen und gewählt.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt

3. Genehmigung Totalrevision Gemeindeordnung

Der Gemeinderat hat die Gemeindeordnung vom 1. Juni 2011 überarbeitet. Es sind nicht grosse Änderungen und/oder Ergänzungen sondern viele redaktionelle Korrekturen, die die Überarbeitung notwendig gemacht haben.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Totalrevision der Gemeindeordnung zu genehmigen.

Eintreten wird nicht bestritten

Genehmigung:

Die Gemeindeversammlung genehmigt die Totalrevision der Gemeindeordnung einstimmig.

4. Genehmigung Reglement über die Benützung der öffentlichen Bauten, Schul- und Sportanlagen mit Anhängen

Das Reglement für die Benützung des Mehrzweckgebäudes Bolken vom 3. Dezember 2003 wurde vollständig überarbeitet und soll nun die Benützung der öffentlichen Bauten, Schul- und Sportanlagen regeln. Dieses Reglement wurde aufgrund verschiedener Vorlagen durch den Gemeinderat erarbeitet.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung das Reglement über die Benützung der öffentlichen Bauten, Schul- und Sportanlagen mit Anhängen zu genehmigen.

Eintreten wird nicht bestritten

Genehmigung:

Die Gemeindeversammlung genehmigt das Reglement über die Benützung der öffentlichen Bauten, Schul- und Sportanlagen mit Anhängen einstimmig.

Traktandum 5

Genehmigung der Rechnung 2020

5.1 Erfolgs- und Investitionsrechnung

Die Rechnungen liegen bei der Gemeindeverwaltung zum Bezug auf. Im Weiteren verweisen wir auf die Erläuterungen der Gemeindeverwaltung.

5.2 Ergebnisverwendung

Der Gemeinderat beantragt, den Verlust der Erfolgsrechnung dem Eigenkapital zu entnehmen.

5.3 Rechnung der Gemeinschaftsantenne

5.4 Rechnung der Wasserversorgung

5.5 Rechnung der Abwasserbeseitigung

5.6 Rechnung der Abfallbeseitigung

Wir verweisen auf die Erläuterungen der Gemeindeverwaltung.

5.7 Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Antrag:

Der Gemeinderat und die Rechnungsprüfungskommission beantragen der Gemeindeversammlung die vorliegende Rechnung 2020 zu genehmigen.

Eintreten wird nicht bestritten

Detailberatung:

GP Jeannette Baumgartner übergibt Finanzverwalter Thomas Beer das Wort für die Vorstellung der Rechnung 2020.

Erläuterungen zur Rechnung 2020

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung 2020 schliesst bei einem Aufwand von CHF 2'722'769.66 und einem Ertrag von CHF 2'712'504.66 mit einem **Verlust von CHF 10'265.00** gegenüber einem budgetierten Verlust von CHF 230'906.00 ab.

Allgemeine Verwaltung

Die Verwaltungskosten der Gemeinde haben gegenüber dem Budget um über CHF 52'900.00 besser abgeschlossen. Die Kredite von Gemeindepräsidium und Gemeinderat (jährlich wiederkehrende) wurden nur zu einem kleinen Teil benutzt. Die Kosten der Bauverwaltung sind um ca. CHF 3'200.00 tiefer ausgefallen als budgetiert, und entsprechen etwa den Zahlen aus dem Vorjahr. Beim Mehrzweckgebäude sind die Kosten etwas höher ausgefallen als budgetiert, infolge der höherer Abschreibungen.

Allgemeine Verwaltung	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Legislative	7'090.05	9'050.00	-1'959.95
Exekutive	45'659.90	83'300.00	-37'640.10
<i>Besoldung Gemeinde- und Vizegemeindepräsidium</i>	18'500.00	18'500.00	-
<i>Besoldung Gemeinderäte</i>	8'000.00	8'000.00	-
<i>Sitzungs- und Taggelder Gemeinderat</i>	8'790.00	10'000.00	-1'210.00
<i>Sitzungsgelder Fachkommission</i>	817.50	3'000.00	-2'182.50
<i>Sozialversicherungen</i>	1'659.60	2'000.00	-340.40
<i>Diverses</i>	3'371.20	4'800.00	-1'428.80
<i>Kredite GP / GR</i>	4'521.60	37'000.00	-32'478.40
Allgemeine Dienste	141'280.65	154'770.00	-13'489.35
Bauverwaltung	18'215.55	21'450.00	-3'234.45
<i>Besoldung, Sitzungs- und Taggelder Baukommission</i>	7'840.00	14'600.00	-6'760.00
<i>Sozialversicherungen</i>	414.80	1'500.00	-1'085.20
<i>Externe Fachberatung Baukommission</i>	12'000.00	15'000.00	-3'000.00
<i>Übriger Aufwand Baukommission</i>	4'629.35	5'800.00	-1'170.65
<i>Baubewilligungsgebühren</i>	-3'416.85	-10'000.00	6'583.15
<i>Übriger Ertrag Baukommission</i>	-3'251.75	-5'450.00	2'198.25
Mehrzweckgebäude	90'677.75	87'287.00	3'390.75
Total Allgemeine Verwaltung	302'923.90	355'857.00	-52'933.10

Öffentliche Sicherheit

Bei der Feuerwehr sind die Zahlen deutlich unter denen des Budgets. Dies infolge weniger Übungen aufgrund der Covid-Pandemie. Der Aufwandüberschuss beim Zivilschutz kann mit einer Entnahme von 50% für die laufenden Kosten aus dem Fonds „Ersatzabgaben Zivilschutz“ finanziert werden bis der Sockelbeitrag von CHF 50'000.00 erreicht ist. Der Stand per 31. Dezember 2020 beläuft sich auf CHF 91'499.17. Der Aufwand des Zivilschutzes war tiefer als budgetiert.

Öffentliche Sicherheit	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Rechtssprechung	450.00	450.00	-
Feuerwehr	12'932.15	17'744.00	-4'811.85
Verteidigung	3'453.28	4'850.00	-1'396.72
Total	16'835.43	23'044.00	-6'208.57

Bildung

Die Nettokosten im Bildungsbereich sind um ca. CHF 21'000.00 schlechter ausgefallen als budgetiert. Der Beitrag an den gymnasialen Unterricht fiel doppelt so hoch aus als im Budget ausgewiesen (2 Kinder anstelle 1). Das Schulgeld für die rsaw fiel höher und das für die OWO tiefer aus als erwartet. Bei den Schulanlagen fielen die Kosten etwas tiefer aus als im Budget. Bei der Sonderschulung musste die Gemeinde ab August 2020 für ein Kind mehr Schulgeld bezahlen (aber nur die Hälfte).

Bildung	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Regionalschule	708'227.60	694'760.00	13'467.60
<i>Beitrag an Regionalschule</i>	708'227.60	694'760.00	13'467.60
Kreisschule	334'949.00	328'450.00	6'499.00
<i>Schulgelder</i>	253'460.00	262'536.00	-9'076.00
<i>Zinsen/Amortisation OWO</i>	37'654.00	38'559.00	-905.00
<i>Beitrag an Werterhalt</i>	10'355.00	10'355.00	-
<i>Beitrag an gymnasialen Unterricht</i>	33'480.00	17'000.00	16'480.00
Schulanlagen	55'102.35	58'527.00	-3'424.65
Schule, nicht aufteilbaren Aufwendungen	4'700.00	5'400.00	-700.00
Sonderschulung	53'000.00	48'000.00	5'000.00
Total Bildung	1'155'978.95	1'135'137.00	20'841.95

Kultur, Sport und Freizeit

Die Kosten für die Kulturförderung und Sport liegen im Bereich des Budgets.

Gesundheit

Auch bei der Gesundheit liegen die Kosten der Rechnung über denen des Budgets (Pflegefinanzierung ca. CHF 9'500.00 höher, dagegen bei der Spitex um CHF 4'000.00 tiefer).

Gesundheit	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	83'016.15	73'566.00	9'450.15
Ambulante Krankenpflege	35'348.55	39'470.00	-4'121.45
Gesundheitsprävention	12'542.85	13'285.00	-742.15
Total Gesundheit	130'907.55	126'321.00	4'586.55

Soziale Wohlfahrt

Der Bereich der sozialen Wohlfahrt hat gegenüber dem Budget um CHF 11'500.00 höher abgeschlossen. Dies vor allem wegen der höheren Kosten in der Sozialadministration (CHF 9'000.00) sowie beim Lastenausgleich (CHF 13'000.00).

Soziale Wohlfahrt	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Invalidität	-	530.00	-530.00
Alter + Hinterlassene	199'827.10	210'509.00	-10'681.90
Familie und Jugend	16'428.00	17'350.00	-922.00
Sozialhilfe und Asylwesen	291'629.55	267'993.00	23'636.55
Total Soziale Wohlfahrt	507'884.65	496'382.00	11'502.65

Verkehr

Die Kosten im Bereich Verkehr fielen gegenüber dem Budget um ca. CHF 11'300.00 tiefer aus. Dies insbesondere durch tiefere Ausgaben bei der Besoldung (5'000.00), im Unterhalt und Reparaturen Ge-

meinestrassen (7'700.00) und bei den meisten anderen Aufwänden, u.a. der Winterdienst (-3'100.00, dank dem milden Winter). Erhöhte Ausgaben gab es beim Unterhalt Flurwege (dringender Kredit für 6'000.00) sowie bei den Abschreibungen (4'100.00 infolge diverser erfolgten Strassensanierungen gemäss Kreditvergabe, siehe Investitionsrechnung).

Verkehr	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Kantonsstrassen	12'544.00	12'500.00	44.00
Gemeinestrassen	77'448.20	89'965.00	-12'516.80
öffentlicher Verkehr	34'436.00	33'286.00	1'150.00
Total Verkehr	124'428.20	135'751.00	-11'322.80

Umwelt und Raumordnung

Dieser Bereich schliesst etwas schlechter als im Budget ab. Dies vor allem wegen der Abschreibung bei der Raumordnung, wo auf der Ortsplanung mehr abgeschrieben wurde (CHF 4'491.00 anstelle 0.00). Beim Arten- und Landschaftsschutz wurde erstmals die Abgabe an den Naturschutzfonds (15% von der Grundstücksgewinnsteuer) verbucht. Dies aufgrund der neuen Abrechnungen des Steueramtes.

Umwelt und Raumordnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Abfallbeseitigung allgemein	703.05	750.00	-46.95
Gewässerverbauungen	28'491.35	27'930.00	561.35
Arten- und Landschaftsschutz	1'742.25	300.00	1'442.25
Friedhof und Bestattung	11'362.85	14'421.00	-3'058.15
übriger Umweltschutz	2'902.50	3'025.00	-122.50
Raumordnung	7'794.80	3'353.00	4'441.80
Total Umwelt und Raumordnung	52'996.80	49'779.00	3'217.80

Volkswirtschaft

Die Kosten für die Volkswirtschaft entsprechen denen des Budgets. Einzig bei den Konzessionsgebühren-Einnahmen wurde das Budget um CHF 2'000.00 übertroffen.

Finanzen und Steuern

Der Bereich Finanzen und Steuern schliesst um ca. CHF 185'500.00 besser ab als budgetiert. Dazu haben verschiedene Funktionen beigetragen. Die Gemeindesteuern haben mehr als CHF 87'500.00 eingebracht. Nach 5 Jahren wurden die Finanzanlagen per 31. Dezember 2020 (gemäss AGEM hätte diese Bewertung erst per 1. Januar 2021 durchgeführt werden sollen) neu bewertet. Bei den Grundstücken gab dies einen Gewinn von CHF 22'800.00 und bei den Finanzanlagen einen von CHF 73'984.00.

Finanzen und Steuern	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Gemeindesteuern	-1'793'701.02	-1'706'140.00	-87'561.02
Gemeindesteuern	-1'728'682.62	-1'679'500.00	-49'182.62
Beitrag an Steuerveranlagung	15'928.90	16'200.00	-271.10
Sondersteuern (Grundstücksgewinn/Kapitalabfindung)	-74'237.30	-36'000.00	-38'237.30
Hundetaxe	-6'710.00	-6'840.00	130.00
Finanzausgleichsbeitrag	-394'100.00	-395'100.00	1'000.00
Zinsen	12'880.24	15'095.00	-2'214.76
Liegenschaften des Finanzvermögens	-23'007.30	-200.00	-22'807.30
Marktwertanpassungen Finanzanlagen	-73'984.00	-	-73'984.00
Entnahmen aus Neubewertungsreserven	-	-	-
Diverses	-63.40	-180.00	116.60
Total Finanzen und Steuern	-2'271'975.48	-2'086'525.00	-185'450.48

Spezialfinanzierungen

Gemeinschaftsantenne

Der Gewinn beträgt CHF 22'472.00 (Budget: CHF 21'450.00) und wird dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung zugewiesen.

Dieses Eigenkapital beträgt am Ende des Jahres CHF 23'996.10. Das Verwaltungsvermögen der Gemeinschaftsantenne beträgt brutto CHF 120'000.00. Nach Abzug der Wertberichtigung ist der Nettowert per Ende Jahr CHF 105'584.00.

Wasserversorgung

Am Leitungsnetz musste nur ein kleiner Unterhalt ausgeführt werden (Budget CHF 25'000.00). Es wurde dafür keine Entnahme aus dem Werterhalt bezogen. Dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung musste der Betrag von CHF 9'139.20 (Budget CHF 9'610.00) entnommen werden. Das Eigenkapital (ohne Werterhalt) beträgt trotzdem noch CHF 428'215.76. Der Werterhalt beträgt neu CHF 81'400.00.

Abwasserbeseitigung

Der Einlage in den Werterhalt mussten noch CHF 25'900.00 anstelle CHF 35'800.00 eingelegt werden. Ebenfalls tiefer war der Betriebskostenbeitrag an die ARA. Daher musste dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung (Rechnungsausgleich) nur der Betrag von CHF 813.55 belastet werden.

Dieses Eigenkapital beträgt Ende Jahr CHF 190'861.70. Der Werterhalt Gemeinde wird mit CHF 253'640.85 und derjenige für die ARA mit CHF 193'800.00 ausgewiesen.

Abfallbeseitigung

Die Abfallbeseitigung weist einen Einnahmenüberschuss von CHF 2'555.61 aus. Dieser wird vom Eigenkapital der Spezialfinanzierung gutgeschrieben. Die SF Abfallbeseitigung hat nun Ende Jahr noch eine Schuld gegenüber dem Steuerhaushalt von CHF 555.69.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von CHF 156'388.30 ab. Folgende Investitionen wurden verbucht:

Turngeräte	CHF	7'493.95
*MZG Beleuchtung Halle (Budget 38'000.00)	CHF	26'180.95
*Bielacker, Deckbelag und Sanierung (Budget 45'000.00)	CHF	31'313.50
*Juraweg, Feinbelag und Ausbesserung (Budget 90'000.00)	CHF	71'371.90
*Spycherstrasse, Sanierung Trottoir (Budget 38'000.00)	CHF	26'806.15
SGV, Beiträge an Sanierung Wasserleitungen Vorjahre	CHF	-20'297.00
Beitrag an Ausbau ARA	CHF	274.20
Seestrasse, Zustandsbeurteilung Abwasserleitung	CHF	2'957.45
Ortsplanrevision	CHF	10'287.20

*der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 31. Mai 2021 die Abrechnungen dieser 4 Verpflichtungskredite genehmigt.

Gemeinschaftsantennen-Anlage (SF)

Es wurden keine Anschlussgebühren eingenommen.

Wasserversorgung (SF)

Hier wurden auch keine Anschlussgebühren eingenommen.

Abwasserbeseitigung (SF)

Ebenfalls keine Anschlussgebühren.

Kennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad

130.57 %

Die Investitionen von CHF 156'388.40 konnten selbst finanziert werden. Aus diesem Grund hat sich die Nettoschuld gesenkt.

Zinsbelastungsanteil

0.45%

Die Nettozinsen (Passivzinsen abzüglich Vermögenserträge) in Prozenten des Finanzerfolges. Der Anteil ist tief.

Kapitaldienstanteil

7.91%

Nettozinsen und ordentliche Abschreibungen in Prozenten des Finanzertrages. Er ist tragbar.

Nettoschuld pro Einwohner

869.35

Per Ende 2020 weisen wir eine tiefere Nettoschuld (-CHF 85.20) pro Einwohner aus.

GP Jeannette Baumgartner übergibt das Wort an Marco Säuser, Präsident der Rechnungsprüfungs-Kommission:

Die RPK hat die Rechnung 2020 überprüft. Nach der Beurteilung und der offenen Kommunikation mit dem Gemeinderat und dem Finanzverwalter, der Einsicht in alle Unterlagen und Belege gewährte, ist die RPK der Meinung, dass die vorliegende Jahresrechnung 2020 den kantonalen und kommunalen Vorschriften entspricht. Die RPK empfiehlt, der vorliegende Jahresrechnung 2020 zuzustimmen.

GP Jeannette Baumgartner bedankt sich bei Thomas Beer und Marco Säuser für die geleistete Arbeit und die angenehme Zusammenarbeit.

GP Jeannette Baumgartner schlägt vor, global über die Rechnung 2020 abzustimmen.

Diesem Vorgehen wird stillschweigend zugestimmt.

Globalabstimmung:

Die Rechnung 2020 der Erfolgsrechnung mit einem Aufwand von CHF 2'7722'7689.66 und einem Ertrag von CHF 2'712'504.66 mit einem **Verlust von CHF 10'265.00** gegenüber einem budgetierten Verlust von CHF 230'906.00,

die Rechnung 2020 der Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 156'388.30,

die Verbuchung des Verlusts von CHF 10'265.00 als Entnahme aus dem Eigenkapital,

die Rechnungen 2020 der Gemeinschaftsantenne, der Wasserversorgung, der Abwasserbeseitigung und der Abfallbeseitigung und der Bericht der Rechnungsprüfungskommission werden einstimmig genehmigt.

6. Verschiedenes

GP Jeannette Baumgartner verabschiedet den auf Ende der Amtsperiode zurücktretende Vize-Gemeindepräsidenten Bruno Affolter. Mit einem Blumenstrauß bedankt sie sich bei ihm für die geleisteten Arbeiten, seinen grossen Einsatz und die stets angenehme Zusammenarbeit.

Im Gegenzug überreicht GR Bruno Affolter im Namen des Gemeinderats GP Jeannette Baumgartner, die ebenfalls auf Ende der Amtsperiode zurücktritt, einen Blumenstrauß. Er bedankt sich bei ihr für die immense Arbeit, die sie in den letzten 12 Jahren als Gemeinderätin/Gemeindepräsidentin geleistet hat, ihre warmherzige und offene Art, die super Zusammenarbeit mit den Behörden, Kommissionen, Verbänden etc. und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

GP Jeannette Baumgartner betont, dass sie mit einem lachenden und einem weinenden Auge zurücktritt. Sie konnte viel aus ihren Aufgaben als Gemeindepräsidentin lernen. Die Bewältigung schwierigerer Situationen stärkte sie. Sie wünscht dem neu gewählten Gemeindepräsidenten Patrick Meier noch einmal viel Freude und Glück bei der Ausübung seines Amtes.

GP Jeannette Baumgartner bedankt sich beim PRISMA für den bereitgestellten Imbiss und bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und das entgegengebrachte Vertrauen.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Schluss der Versammlung: 20.15 Uhr

Im Namen der Einwohnergemeinde Bolken

Die Gemeindepräsidentin:

Jeannette Baumgartner

Die Aktuarin:

Gisela Häner